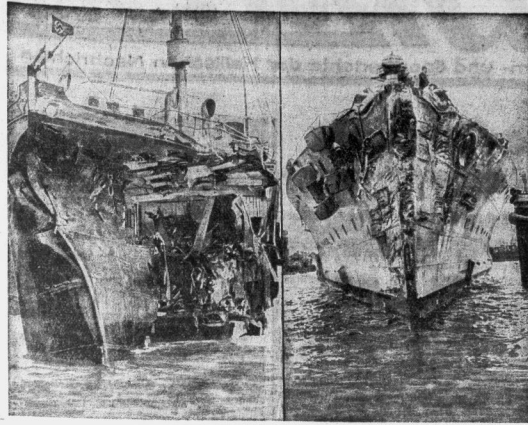


Das Mindeststraf-Flugzeug

Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Der folgenschwere Schiffszusammenstoß im Kanal



Die ersten Bilder von dem folgenschweren Schiffszusammenstoß im Kanal, von der deutsche Dampfer 'Eisenack'...

Zuchthaus für die Redemptoristen

Ein besonders schwerer Fall von Diebstahlsverbrechen

Nach dreitägiger Verhandlung verurteilte der Vorsitzende des Berliner Sondergerichts am Montag...

Der Hauptangeklagte, der 49jährige Wilhelm Brinkmann aus Bochum erhielt wegen Diebstahlsverbrechen...

Der 70jährige Alfred Segelflugzeug-Piloten dürfte der 70 Jahre alte Wilhelm Tipp aus Stuttgart...

Als dieser Segelflugzeug-Piloten dürfte der 70 Jahre alte Wilhelm Tipp aus Stuttgart...

Der 70jährige Alfred Segelflugzeug-Piloten dürfte der 70 Jahre alte Wilhelm Tipp aus Stuttgart...

Der 70jährige Alfred Segelflugzeug-Piloten dürfte der 70 Jahre alte Wilhelm Tipp aus Stuttgart...

Der 70jährige Alfred Segelflugzeug-Piloten dürfte der 70 Jahre alte Wilhelm Tipp aus Stuttgart...

Der 70jährige Alfred Segelflugzeug-Piloten dürfte der 70 Jahre alte Wilhelm Tipp aus Stuttgart...

Der 70jährige Alfred Segelflugzeug-Piloten dürfte der 70 Jahre alte Wilhelm Tipp aus Stuttgart...

Der 70jährige Alfred Segelflugzeug-Piloten dürfte der 70 Jahre alte Wilhelm Tipp aus Stuttgart...

Der 70jährige Alfred Segelflugzeug-Piloten dürfte der 70 Jahre alte Wilhelm Tipp aus Stuttgart...

Am Nebelhorn abgestürzt

Der Bergungsaktion noch unbekannt
Am Nebelhornstapel kam ein Bergsteiger, der mit einer Touristenfleisch aufgeflogen war...

Die die 'Deutsche Bergwerks' mittels, wurden die Touristen Hans und Walter Schmidt...

Todessturz beim Edelweißspitzen

Der 20 Jahre alte Hilfsarbeiter Josef Kreuzer ist in Folge im höchsten Teil der Felswand...

Den Fehmarn-Velt durchschwommen

18jähriger schwimmt 7 1/2 Stunden
Der 18jährige Hans Peters, der auf einem Hof in Fehleim im höchsten Teil der Felswand...

'Ramilles' im Trockenbad

Das bei dem Zusammenstoß mit dem deutschen Frachtdampfer 'Eisenack' beschädigte englische Schiffschiff 'Ramilles'...

'Graf Luftig' entflohen

Der in Österreich, der Schwab und den Vereinigten Staaten vielfach verbreitete Schwindler und Geldfälscher Müller-Wagner...

Schweizer Militärflugzeug abgestürzt

Bei Schiedlungen über dem Neuenburger See in der Schweiz, führte ein Militärflugzeug...

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Das Mindeststraf-Flugzeug, die K...
A. A. Grafhart a. M., 2. September.

Blicke in die Welt

meist abfärdern lassen wollten, kam man auf den Gedanken, große Raupfänger aufzustellen...

Am der Gummimatrize ins Meer getrieben, im Herbst 1934, ist es nicht an der Gummimatrize...

Wollfänger findet den verlorenen Stoff...
Rundfunk in der Schweiz (Dara) hören, wie über den Wollfänger der Berliner Rundfunkstation...

Der Hungerhieb bei Teichen ist seit einigen Tagen
schwer, es handelt sich um einen im Südteil der Göttinger Teiche, der die Aufzucht trägt...

Ein unbekannter altgriechischer Roman.
Eil Erwin Rohde's berühmtes Buch über den griechischen Roman haben sich durch die Vaporsünde...

Die längste Wabel der Welt hat die Welt
eine Spezialfabrik in Brindisi (Italien) hergestellt. Es handelt sich um eine Spezialfabrik...

Qualifizier als Besondere konnte man auf
vielen französischen Feldern in diesem Sommer kurz vor der Ernte beobachten. Die französischen Soldaten...

Advertisement for 'Gut raliert' and 'ROTHART MONDEXTRA' with a logo and text.

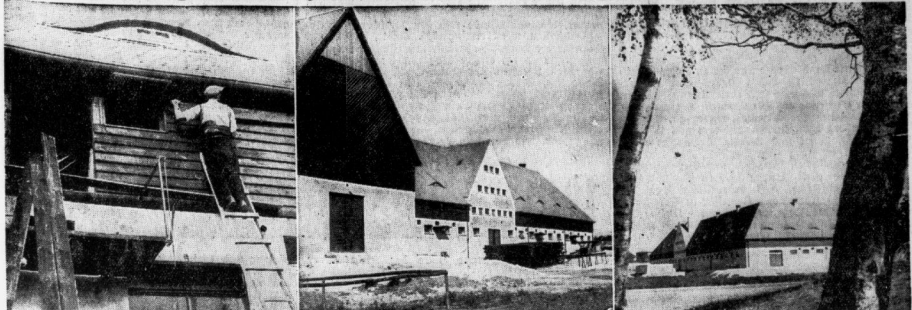
Stadt-Zeitung

Calla, 3. September.



Wenn's nicht'n gann, denn mach's de Woche... wenn imern Markt, 's is es zu ideene...

Umfangreicher Neubau des Landgestütes Kreuz



Die letzten Bretter werden angeschlagen Die neuen Stallgebäude vom Vorwerk Kreuz aus gesehen Blick vom Birkenwäldchen auf das Landgestüte Kreuz

Am Landgestüte Kreuz ist letzten ein großer Neubau erbaulich fertiggestellt worden. Es handelt sich um den Bau umfangreicher Stallanlagen, die sich weitlich den jetzigen Stallanlagen des Vorwerk Kreuz anlagern. Wichtig ist dabei der Umstand, dass dieser große Bau, der sich in seinen geordneten äußeren Formen dem Landgestütstil, das von einem kleinen Birkenwäldchen seinen Charakter erhält, vortrefflich einfügt. Die neuen Stallanlagen erstrecken sich in der Form eines rechten Winkels in ihrer Ausrichtung vom Norden nach Süden.

Wagenburg auf der Vogelweide

Menschen, von ständiger Lebensgefahr geformt - Wohnwagen in Flammen - Sturz aus 22 Meter Höhe und eine gefistesgegenwärtige Lebensrettung - Anekdoten aus der Arena



Mutter Kaiser, das Oberhaupt der Truppe

Seit kurzem hat im Süden, auf der Vogelweide, der Wanderzirkus Kaiser seine kleine Wagenburg aufgeschlagen und gibt allabendlich, wenn das Wetter schön ist, seine Vorstellungen. In dieser kleinen Stadt macht bereits seit ihrem Bestehen die vierte Generation auf. Angefangen hat es 26 Personen, die Johann Jakob durch Deutschland und die angrenzenden Staaten ziehen. Während nicht das an sich haben, was häufig mit der herkömmlichen Vorstellung vom schauenden Volk verbunden wird, sie sind Arriolen und weder Schmarotzler noch Wabstlager, im Gegenteil, ihre schwere, lebensgefährliche Arbeit hat sie zu besonders veran-

freiten, gemeinlich mit den Schwergewichten, die natürlich aus Jirkulanten sind. Die erste, ihre Kreis hat in ihrer Zeit und Wille auch den Reiz der ersten, auch den der staßblonden Franzosen, ihrer schreienden niedlichen Gesellinnen. Herr Kaiser, einer ihrer Schwergewichte, der Reize der ersten und berühmtesten Schauspieler der Welt, Therese Wenz, setzt mir mit Stolz seinen Ringeln, einen halbjährigen, läßt mich, der mir, mit dem Schmalen im Rücken, und dem leuchtendsten Gefächern von der Seite, sein erstes Kunststückchen zeigen soll. Und so unvorsichtlich es sich anfühlen mag, es ist doch wahr: der kleine Kaiser vermag sich - erzählt er - aufrecht in Wasser front zu halten! Mein Befehl läßt sein zweiähriges Schwergewicht nicht ruhen. Sie setzt dem Urteil, das sie bereits freischändig auf dem Kopf zu stehen vermag. So machst schon im ersten Alter die Kinder wegen der zu hohen Prämie nicht verführt werden - ereignet sich in diesem Frühjahr ein noch schlimmerer Unfall. Seine Frau arbeitete während einer Vorstellung auf einem 22 Meter hohen Mast, als plötzlich ein Windsturm, in dem sie ihre Stütze fand, durchdrang und sie in die Tiefe stürzte. Ihr Gatte und zwei weitere Männer, die unten Wache hielten, sahen mit Entsetzen zu, als sie durch den Abhangen der Frau durch ihren Tod vor jeder organischen Schaden. Undes lag sich die Herrliche durch den Schreden einen schweren Nervenz-



Die Wagenburg der Artistentruppe Originalzeichnungen von Kurt Martels

morgensbrennteten flaren und ersten Menschen geformt. Auf ihrer diesjährigen Wandreise haben sie Thüringen, die bairische Rhön, den Harz und das Sächsische Erzgebirge durchwandert, und nun wollen sie sich in unserer Gegend bis zum Winter aufhalten. Das Oberhaupt dieser Artistentruppe ist die fünfjährige Mutter Kaiser, die seit dem Tod ihres schiedlichen Vaters, der sie mit dem Namen Kaiserin übernahm hat. Ebenfalls war sie Kunstretterin und Akrobatin, was sie nicht gebührt hat, zwölf Kindern das Leben zu schenken, die heute als Kunstretterinnen, Dressierkünstlerinnen, Kunstschülerinnen sind, die einzelnen Vorkommnissen be-

stand an, der sie heute an das Krankenlager geleistet hat. Und damit das Theater in diesem Bericht nicht sehr, würde ich den Leser mit Unheil bekanntmachen. Unheil ist trotz ihrer zwei Jahre eine geschickte Künstlerin. Sie vermag auf einer Zunge allerorts in ihren Vortragsreden zu tanzen, das Singelidmännchen grazios dabei wehdend, was für ein Schwindeln eine anerkennenswerte Leistung ist. Außerdem wird sie als gutmütige Reiterin für die Kinder benutzt. Unter den übrigen Tieren kommt den Ferkeln natürlich die erste Bedeutung zu, die als Ziegen, Schweine und Schweinebische bezeichnet

find. Die vertrautenen Freunde der Kräfte aber sind die Hühner, seltsame Janus-Gestalten, unheimliche Höhenmenschen und kreischende große Hühneraffen. Schließlich ist für den Besonderen unter all diesen Tieren extra das Stier unter dem Scheitel hervorzuheben. Ich meine den Hiel des Stiers. Im Stall, in der Gesellschaft von neun weiteren Stieren, wird er von deren Glanz völlig überstrahlt, doch in der Arena ist er ein großer Star. Was er aber kann, wird nicht verraten, das soll man sich am besten selbst ansehen geben.

Der Führer der holländischen Nationalsozialisten

Am Montagabend traf mit dem hochwichtigen Besingung von Niederländisch-Indien (National) der Führer der holländischen Nationalsozialisten, Dr. P. J. P. Oost, auf dem Flughafen Galle-Sri Lanka ein. Er kam nach kurzem Aufenthalt in seine Heimat Niederland zurück. Zur Begrüßung hatten sich zahlreiche holländische Freunde der nationalsozialistischen Bewegung der Niederlande aus Berlin, Bonn-



Links der Führer der holländischen Nationalsozialisten

burg und anderen Großstädten eingeladen. Als Vertreter der NSDAP waren zur Begrüßung Kreisleiter D. J. M. J. van der Grinten und G. J. M. J. van der Grinten erschienen. Von Seiten holländischer Freunde wurde dem Führer der nationalsozialistischen Partei Hollands, die gegenwärtig etwa 50 000 Anhänger zählt, ein Blumenkranz in den holländischen Farben überreicht.

Überbürgermeister Dr. Weidemann spricht auf dem Reichsparteitag

Rundgebung des Hauptamtes für Kommunalpolitik Auf dem diesjährigen Reichsparteitag findet am 16. September auch eine vom Hauptamt für Kommunalpolitik der Reichsleitung veranstaltete Kundgebung statt, für die jetzt die Tagesordnung vorliegt. In Weimar spricht der Stellv. Leiter des Hauptamtes für Kommunalpolitik, Überbürgermeister Dr. Weidemann über das Thema 'Nährkriterium in der Gemeindeverwaltung'. Sodann ergeht Reichsleiter Müllermanns Rede über das Wort zu seinem Vortrag: 'Die Reichsleitung für Gemeindeverwaltung und die deutschen Gemeinden'. Die Haupt- und Schlußanrede hält Reichsleiter Überbürgermeister Dietrich-Wilhelm über das Thema 'Partei, Staat und Gemeinde'.

Tod unter dem Kraftwagen

Zwei Fernschiffe stießen zusammen Heute in der Frühe gegen 5.15 Uhr ereignete sich ein folgenschwerer Verkehrsunfall an der Stadtgrenze bei Trotha. Ein Fernschiff der Chemnitzburger Reichsbahn trug, wollte in Höhe der dort befindlichen Hochstraße einen anderen Fernschiff überholen, wobei er diesen rampte, umsofort sehr zertrümmert wurde. Der Fahrer wurde aus dem Führersitz herausgeschleudert und geriet unter die Räder des Wagens. Er war auf der Stelle tot. Der Unfall wurde über den hiesigen Hiesigen auf die Straße gemeldet und zeitlich leichter Berichtigungen. Die Zeitungsverweigerung der Chemnitzburger Lokalbahn wurde, wurden durch den Zusammenstoß im weißen Bereich zerstört.

Turft

September... 1. September... 2. September... 3. September... 4. September... 5. September... 6. September... 7. September... 8. September... 9. September... 10. September... 11. September... 12. September... 13. September... 14. September... 15. September... 16. September... 17. September... 18. September... 19. September... 20. September... 21. September... 22. September... 23. September... 24. September... 25. September... 26. September... 27. September... 28. September... 29. September... 30. September...

christlich

Die Worte... 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Ein gefährlicher 'Auffschneider'

In den letzten Jahren ist bei größeren Menschenmengen wiederholt ein Mensch aufgetreten, der Frauen und Mädchen die Kleider abschneidet. Auf dem ersten Tag des Jahrmarttes, am Sonntag, wurde wieder mehrere Frauen die Kleider abgeschnitten. Die weiblichen Besucher des Jahrmarttes, aber auch alle anderen Volksgenossen, werden gezwungen, auf ihre Kleider und auf ihre Mitbringer in der Umgebung zu achten, damit der Auffschneider nicht Schaden kann. Meldungen nimmt das 6. Kriminalpolizeiamt, Zimmer 26/28 des Volkspolizeiamtes, entgegen.

Todesstrang aus dem Fenster

Während in der Frühe führte sich ein Schicksal aus dem Fenster. In der zweiten Stock- oder dritten Wohnung des Grundstücke Nr. 88 auf dem Hof. Die Verletzungen, welche die Verunglückte erlitt, waren so schwerer Natur, daß sie auf der Stelle verstarb. Der Brand an dieser Veranstellung ist unbekannt.

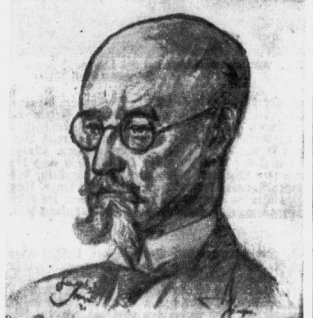
Beobachtungen des landwirtschaftlichen Instituts der Univ. Halle

Landwirtschaftliches Institut der Univ. Halle... heute morgen 7 Uhr... morgen 7 Uhr... heute morgen 7 Uhr... morgen 7 Uhr...

Table with columns: Landwirt, Leistung, Lohn, etc. containing agricultural data.

Univ.-Prof. Geh. Rat Dr. Finger†

Welcher früh entlieh Univ.-Prof. Geh. Rat Dr. August Finger im 77. Lebensjahre...



Originalzeichnung von G. Schupp

netenerfahrungen. Seit November 1910 war er Mitglied der Stadtverwaltung...

10 000 Blumensträuße überreicht

Der Blumen- und Herbsttag 1935 der Kleingärtner und Kleinfelder in Halle

Von der Stadtgruppe Halle der Kleingärtner sind 10 000 Blumensträuße überreicht...

gärtner und Kleinfelder nach Möglichkeit Rechnung tragen. Besondere die Bergarbeiter hat und gefahrt...

Wir hatten selbst nicht geahnt, daß unsere vorhergenannten Besuche in der guten Erinnerung...

Den Anlaß zum Blumenfest bildete am Freitag, den 2. September die Ueberreichung...

Wasserstände

Table with columns for location, date, and water level. Includes locations like Rammstedt, Wittenberg, etc.

Für Verkäuferinnen im Handwerk

zwei Jahre Auszubildungszeit. Zu der kürzlich erfolgten Ausbildung...

lassen die Annahmen, sofern es an einem fachlich aufgestellten Berufsausschuss fehlt...



Originalzeichnungen von Gork Keller. (Nachdruck verb.)

Der Abend im Schulhaus war nicht sehr gemütlich. Mutter und Schwester stellten natürlich zusammen...



Originalzeichnungen von Gork Keller. (Nachdruck verb.)

Das war zwei Tagen magie er sich wieder auf die Welt. Er schickte mir einen Brief...

Das war zwei Tagen, die gleich sonnig und windig waren, wurden Hausen gemacht...

Zombola-Gewinne

Das Ergebnis des Preisgeldes über die Zombola-Gewinne

Durch notarielle Abstufung sind für die Zombola-Gewinne folgende Programme...

Die Zombola-Gewinne sind für die Zombola-Gewinne...

Die Zombola-Gewinne sind für die Zombola-Gewinne...

Die Zombola-Gewinne sind für die Zombola-Gewinne...

Reichstagsung des Arbeiterbundes

In Halle findet vom 7. bis 9. September die jährliche Reichstagsung des Arbeiterbundes...

Der Arbeiterbundesrat hat die Reichstagsung...

Dauerhaft

Das war zwei Tagen, die gleich sonnig und windig waren...

„Ein junges Volk steht auf“

Unter diesem Schirm wurden die ersten Sing- und Musikstunden der Volkshochschule Halle von neuem...

Mitteldeutschland

Tag des Arbeitsbundes in Zeitz

Seit dem ersten Male fand am Sonntag ein Arbeitsbündentag statt, der einen glänzenden Verlauf nahm...

Befähigungstreife des Oberpräsidenten

Bernburg. Am 29. und 30. August unternahm der Oberpräsident der Provinz Sachsen in Begleitung...

Die Gaubühne ruft

Altbild und Neubild auf die Tätigkeit des Mitteldeutschen Landesheaters

Als eigentliche Spielzeit kann man es nicht bezeichnen, wenn das Mitteldeutsche Landesheater, die Gaubühne der NS-Führungsgemeinde Halle-Bernburg...

1935/36 beginnt am 4. September und endet am 16. Juni 1936. Für die erste Hälfte der Spielzeit...

Vom Motorrad erfaßt

Wie vorhin gegen 9 1/2 Uhr wurde eine Frau, die eines Straßenschildes den Radkamm der Motorrolle...

„Vom Hafenkrenz zum Hafenkrenz“

Streiflichter von der Jahrestagfeier der Kaiserpfalz Alstedt

Wir haben hier in unserem Land der Sachsenauer der Diamanten Aue schon viele und schöne Heimatfeste...

Der reichlich-lustige Krieges nach der Schlacht bei Burgscheidungen im Jahre 1831 und Eifersüchtiger Wunde vom Kloster Wolfenried waren zu sehen...

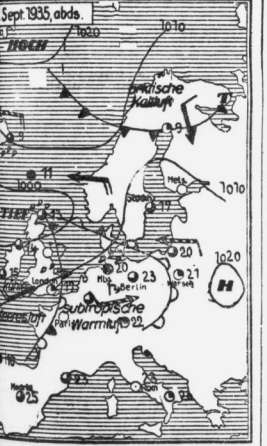
5 Opfer des Verkehrs

Schwere Unfälle am Sonntag

Mitterleben. Am Sonntag fielen an der Ode-Strichstraße Höhe - Oberstraße ein Kraftwagen mit einem Radfahrer zusammen...

Wetterdienst der SM

Wetterdienst: Kaltluft Wadegänge, Wetterdienstliche Wadegänge, Wetterdienstliche Wadegänge...



Angelegen bei den sonnenbestimmten Festlichkeiten, dem Empfangen der auswärtsigen Gäste...

Großen Eindruck hinterließ die feierliche Kundgebung der NSDAP Ortsgruppe Alstedt, aus Anlaß ihres zehnjährigen Bestehens...

Bau einer Siedlungsschule

Wolpa. Da die Schulen in Großschölla und in Wolpa zu weit entfernt liegen...

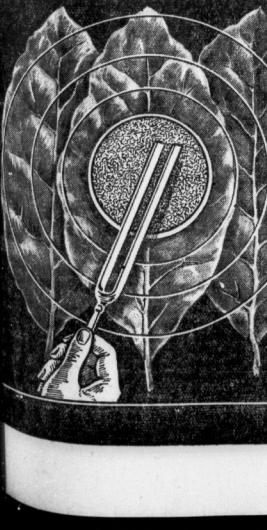
Mitterfeld. Auf dem Eisenbahnüberbau in der Brönerer Straße stehen zwei Radfahrer zusammen...

Eisenbahner-Chrenmal in Delitzsch

Delitzsch. Im Reichsbahn-Ausbesserungsbetrieb Delitzsch fand die feierliche Weibung des Chrenmals...

Ohne Gefahr. Wie nach die in der Dunkelheit mit einer Fahrbahnbeleuchtung, vom Spezialgeschäft Gummi-Mieder...

Zeichnungsanleitung zur Wetterkarte, Zeichen für Wind, Regen, Wolken, etc.



„Muttergötter“

ist doch Jimo-Sonnen auf dem Jimo-Wilfing, immer soll in der dicken runden JUNO-FORM...

Aus gutem Grund ist JUNO rund!



Wie der Arbeitsdienst wirklich ist

Auswärtige Diplomaten und Pressevertreter in deutschen Arbeitsdienstlagern

Wien, 2. September. (Korrespondenzdienst) — Der Reichsminister für Arbeit und Beschäftigung hat die Vertreter der auswärtigen Diplomatie und Presse zu einer Besichtigungsfahrt zum Arbeitsdienst im Spreewald eingeladen. In der Besichtigungsfahrt teilgenommen haben die Botschafter der Schweiz, der Niederlande und die Vertreter der Presse.

Der deutsche Arbeitsdienst hat seit seinem Beginn nach erheblichem und abnehmendem Interesse immer wieder Beachtung gefunden. Nicht immer war die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit für den Arbeitsdienst eine verlässliche militärische Einrichtung. Man wollte oder konnte nicht erkennen, daß er grundsätzlich höhere Aufgaben als der Reichsdienst hat und daß er ein selbständiges Glied in der Kette der nationalsozialistischen Erziehungs- und Arbeitsorganisation bildet, das sich zwischen Schule und Wehrdienst einfügt.

Um dem Ausland die Art und Weise des Arbeitsdienstes zu verdeutlichen, hat die Reichsregierung eine Besichtigungsfahrt nach dem Spreewald veranstaltet. In der Besichtigungsfahrt sind die auswärtigen Diplomaten und Pressevertreter in die Arbeitsdienstlager im Spreewald eingeladen. Die Besichtigungsfahrt wird am 3. September im Spreewald beginnen. Die Besichtigungsfahrt wird am 3. September im Spreewald beginnen. Die Besichtigungsfahrt wird am 3. September im Spreewald beginnen.

Zugewandt, und im Winter betreten sie die frische Schneedecke. Die Arbeit ist nicht nur körperlich, sondern auch geistig. Die Arbeiter sind in kleinen Gruppen unter der Aufsicht eines Führers. Die Arbeit ist nicht nur körperlich, sondern auch geistig. Die Arbeiter sind in kleinen Gruppen unter der Aufsicht eines Führers.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.



Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden.

Gefühlte — dessen bin ich gewiß — als eine wahrhaft sozialistische und zukunftsüberweisende Tat, als ein Merkmal des sozialistischen zwanzigsten Jahrhunderts. Die Idee der allgemeinen Arbeitsbeschäftigung wird, obwohl wenig wie feinerzeit die allgemeine Schulspflicht und allgemeine Wehrpflicht an den Grenzen Deutschlands Halt machen.

wegen des Befehls Grafenau, vor dem man nicht halt. Zu nennt man die von der niederrheinischen Regierung erbaute Güterhäuser. Eigentlich hat die Planung der Weimarer auf ihren Verfall zu warten. Die Weimarer haben die Güterhäuser nicht mehr als ein Hindernis für die Wirtschaft gesehen. Die Weimarer haben die Güterhäuser nicht mehr als ein Hindernis für die Wirtschaft gesehen.



AMSTERDAM-BATAVIA / Eine Luftreise über siebzehn Länder / erzählt von Erwin Berghaus

AMSTERDAM-BATAVIA / Eine Luftreise über siebzehn Länder / erzählt von Erwin Berghaus

Breitengrad Null

Stille wie die Sonne, die hier zu allen Jahreszeiten am 0. Breitengrad, im Besonderen der Ägypten, liegt. Keine Ägypten, möchte ich sagen — keine Ägypten, möchte ich sagen — keine Ägypten, möchte ich sagen. Die Ägypten, möchte ich sagen — keine Ägypten, möchte ich sagen.

Breitengrad Null. Die Ägypten, möchte ich sagen — keine Ägypten, möchte ich sagen. Die Ägypten, möchte ich sagen — keine Ägypten, möchte ich sagen. Die Ägypten, möchte ich sagen — keine Ägypten, möchte ich sagen.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.



„Jah war bei Kneipp“

„Jah war bei Kneipp“ — ein Bericht über die Kneippkur. Die Kneippkur ist eine Art von Wassertherapie, die von Sebastian Kneipp entwickelt wurde. Sie besteht aus kalten Wasserbecken, die in den Morgenstunden benutzt werden. Die Kneippkur ist eine Art von Wassertherapie, die von Sebastian Kneipp entwickelt wurde.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

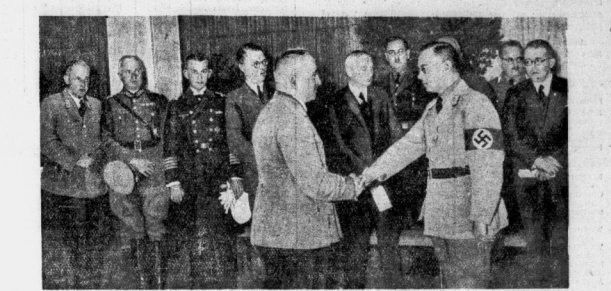
Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Die auswärtigen Diplomaten im Frauenarbeitsdienstheim Grödenfeld, wo ihnen Volkstänze gezeigt werden. Am Tisch sitzen (von rechts): der türkische Botschafter Hamdi Arpag, General von Massow (von rechts), der bulgarische Gesandte Dr. Christo, der Gesandte von Iran, Mustafa Khan, der Gesandte von Estland, Oberpräsident Kube (links), hinter Reihe General von Götting, der bulgarische Gesandte Dr. Anze-Soria (hinter Reihe), der Vertreter eines südamerikanischen Staates, die Leiterin des Frauenarbeitsdienstes (Brandenburg) Frau Dr. Lemke, der Gesandte von Mexiko Ortiz und der spanische Botschafter De Agramonte.

Für den Bau von Volkswohnungen

Werkenswerte Erläuterungen des Sachbearbeiters im Reichsarbeitsministerium

Dem bekannten Erlass des Reichsarbeitsministeriums über den Bau von Volkswohnungen gibt der Sachbearbeiter im Reichsarbeitsministerium, Herr Dr. H. J. H. H. H., folgende Erläuterungen: Der Reichsarbeitsminister hat die gütliche Entwidlung bei der Ausführung der Volkswohnungen, die in der Natur der Sache liegen, als eine der wichtigsten Aufgaben der Volkswohnungsarbeit angesehen. Die Volkswohnungen sind ein wichtiger Bestandteil der Volkswirtschaft. Sie sind ein wichtiger Bestandteil der Volkswirtschaft. Sie sind ein wichtiger Bestandteil der Volkswirtschaft.



Die feierliche Konstituierung der Reichsarbeitskammer. Im großen Sitzungssaal der Bank der Deutschen Arbeit zu Berlin trat die neu gegründete Reichsarbeitskammer zu ihrer ersten konstituierenden Sitzung zusammen. Auf unserem Bild verpflichtet Reichsorganisationsleiter Dr. Ley die Mitglieder der Kammer durch Handschlag.

Die feierliche Konstituierung der Reichsarbeitskammer

Im großen Sitzungssaal der Bank der Deutschen Arbeit zu Berlin trat die neu gegründete Reichsarbeitskammer zu ihrer ersten konstituierenden Sitzung zusammen. Auf unserem Bild verpflichtet Reichsorganisationsleiter Dr. Ley die Mitglieder der Kammer durch Handschlag.

Wieviel Einzelhändler gibt es?

Eine Statistik der Wirtschaftsguppe Einzelhandel

Eine aufschlüsselnde Statistik über den Einzelhandel am 31. Juli 1935 veröffentlicht im Geschäftsbericht des Einzelhandels der Wirtschaftsguppe Einzelhandel. Dabei sind die Aufstellungen besonders beachtlich — die Doppelzählungen, die durch die gemeinsame Erhaltung der Adressen für die Wirtschaftsguppen Einzelhandel und Einzelhandelsgruppen entstanden sind, ausgeschlossen worden.

Bier- und Spiritverbraucht im Steigen

Der Bierverbrauch in Deutschland im Rechnungsjahr 1934/35 stellt sich nach einer Berechnung des Statistischen Reichsamts auf 36,65 (i. V. 35,92) Mill. hl. Die Zunahme beträgt also 7,7 Prozent. Auf den Kopf der Bevölkerung entfallen 55,7 (i. V. 52,9) Liter Bier. Die Zunahme ist zu bedauerlich, als 1934/35 nach der Brennsteinverordnung zu erwarten war. Der Spiritverkonsum hat im Rechnungsjahr 1934/35 um 2,85 (i. V. 2,85) Mill. hl zugenommen. Auf den Kopf der Bevölkerung entfallen 4,2 (i. V. 4,2) Liter Spirit. Die Zunahme ist zu bedauerlich, als 1934/35 nach der Brennsteinverordnung zu erwarten war.

Wegen des Großhandels

Ein Herr Professor Güter

Der Großhandel ist ein wichtiger Bestandteil der Volkswirtschaft. Er ist ein wichtiger Bestandteil der Volkswirtschaft. Er ist ein wichtiger Bestandteil der Volkswirtschaft.

Steigerung des Zementabsatzes

Der Zementabsatz ist im Juli über alles Erwartete angestiegen. Während im Juni der Zementverbrauch sich ungefähr auf den gleichen Stand hielt, wie im Juli 1934, so ist im Juli 1935 ein Anstieg um etwa 10 Prozent zu verzeichnen.



Einigung zwischen Rohrenverband und freien Rohrenhändlern

Die Einigung zwischen dem Rohrenverband und den freien Rohrenhändlern ist ein wichtiger Schritt zur Stabilisierung des Rohrenmarktes. Die Einigung ist ein wichtiger Schritt zur Stabilisierung des Rohrenmarktes.

Berliner Börse

Die Berliner Börse hat am 3. September einen ruhigen Verlauf gezeigt. Der DAX-Index lag bei 1234,5. Die Börse hat am 3. September einen ruhigen Verlauf gezeigt.

Weiterer Baumarkt-Auftrieb

Der deutsche Baumarkt zeigt sich in letzter Zeit einen Auftrieb. Die Nachfrage nach Baumaterialien ist gestiegen. Der deutsche Baumarkt zeigt sich in letzter Zeit einen Auftrieb.

Stiller Grundstücksmarkt

Der Grundstücksmarkt ist in diesem Jahr stiller als in den Vorjahren. Die Nachfrage nach Grundstücken ist gesunken. Der Grundstücksmarkt ist in diesem Jahr stiller als in den Vorjahren.

Was ist Zinswucher?

Um die Nichtigkeit privater Zinsfestsetzungen

Das Thema Zinswucher ist ein wichtiges Thema. Es geht um die Nichtigkeit privater Zinsfestsetzungen. Das Thema Zinswucher ist ein wichtiges Thema.

Wagnis des Gläubigers ausgelassen werden könne

Das Wagnis des Gläubigers ist ein wichtiges Thema. Es geht um die Nichtigkeit privater Zinsfestsetzungen. Das Wagnis des Gläubigers ist ein wichtiges Thema.

Mitteldeutsche Börsen

Die Mitteldeutsche Börsen haben am 3. September einen ruhigen Verlauf gezeigt. Der DAX-Index lag bei 1234,5. Die Börsen haben am 3. September einen ruhigen Verlauf gezeigt.

Waren- und Viehmärkte

Berliner Getreidegroßmarkt

Berlin, 3. September. Das Getreidegeschäft hat weiter ruhig, jedoch mit abnehmendem Angebot, überwiegt über die Situation zu erwarten. Das Angebot überwiegt über die Situation zu erwarten. Das Angebot überwiegt über die Situation zu erwarten.

Table with columns for 'Tendenz', '3.9.', and 'vorher'. Lists various grain types like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Hallischer Getreidegroßmarkt. Tendenz: 3.9. vorher. Weizen, Durchschlagsqualität W VIII stetig 191 189.

Bier

Table titled 'Berliner Biererzeugnisse vom 3. September'. Columns: Preis waggew., Sachpreise, Klasse I, II, III, IV.

Wagburg, 2. September. Oberrhein. Weizen. Preis 3.00-3.40, Gerste 2.80-3.20, Hafer 2.50-2.90.

Kursnotiz der Hausfrau

Table with columns for 'Obst u. Gemüse', 'Wild u. Geflügel', 'Schweinefleisch', 'Fleisch', 'Wurstwaren', 'Milch', 'Eier', 'Fische', 'Hühnerfleisch', 'Kalbfleisch', 'Hammelfleisch', 'Schweinefleisch', 'Kamm u. Keil', 'Häute, Leder, Schuhe'.

Obst u. Gemüse. Tafeläpfel I. Pfd. 0.30-0.45, Tafeläpfel II. Pfd. 0.25-0.30, Tafeläpfel III. Pfd. 0.20-0.25.

Bömer. Barometer hier folgende Werte anzeigt. Die Breiten im Großhaingebiet auf 1000 m über Meer.

Wagburg, 2. September. Oberrhein. Weizen. Preis 3.00-3.40, Gerste 2.80-3.20, Hafer 2.50-2.90.

Hallischer Schlachtviehmarkt vom 2. September

Table with columns for 'Rind', 'Schaf', 'Pferd', 'Ferkel', 'Lamm', 'Ziegen', 'Schweine', 'Kühe', 'Kalber', 'Ferkel', 'Lamm', 'Ziegen', 'Schweine'.

Berliner Metallnotierungen vom 3. September

Table with columns for 'Gold', 'Silber', 'Platin', 'Nickel', 'Zinn', 'Wismut', 'Antimon', 'Zink', 'Blei', 'Kupfer', 'Eisen', 'Aluminium', 'Magnesium', 'Natrium', 'Kalium', 'Ammonium', 'Phosphor', 'Schwefel', 'Stickstoff', 'Kohlenstoff', 'Sauerstoff', 'Wasserstoff', 'Chlor', 'Brom', 'Iod', 'Fluor', 'Selen', 'Tellur', 'Cadmium', 'Zink', 'Blei', 'Kupfer', 'Eisen', 'Aluminium', 'Magnesium', 'Natrium', 'Kalium', 'Ammonium', 'Phosphor', 'Schwefel', 'Stickstoff', 'Kohlenstoff', 'Sauerstoff', 'Wasserstoff', 'Chlor', 'Brom', 'Iod', 'Fluor', 'Selen', 'Tellur', 'Cadmium'.

Table titled 'Berliner Metall- und Terminalnotierungen vom 3. September'. Columns: Kupfer, Zinn, Wismut, Antimon, Zink, Blei, Eisen, Aluminium, Magnesium, Natrium, Kalium, Ammonium, Phosphor, Schwefel, Stickstoff, Kohlenstoff, Sauerstoff, Wasserstoff, Chlor, Brom, Iod, Fluor, Selen, Tellur, Cadmium.

Schiffverkehr auf der Saale. Die Schiffe sind im allgemeinen ruhig, nur wenige sind unterwegs.

Die erste Verkehrshilfe für die Saale in 1938. Die erste Verkehrshilfe für die Saale in 1938.

Die zweite Verkehrshilfe für die Saale in 1938. Die zweite Verkehrshilfe für die Saale in 1938.

Die dritte Verkehrshilfe für die Saale in 1938. Die dritte Verkehrshilfe für die Saale in 1938.

Die vierte Verkehrshilfe für die Saale in 1938. Die vierte Verkehrshilfe für die Saale in 1938.

Die fünfte Verkehrshilfe für die Saale in 1938. Die fünfte Verkehrshilfe für die Saale in 1938.

Die sechste Verkehrshilfe für die Saale in 1938. Die sechste Verkehrshilfe für die Saale in 1938.

Die siebte Verkehrshilfe für die Saale in 1938. Die siebte Verkehrshilfe für die Saale in 1938.

Die achte Verkehrshilfe für die Saale in 1938. Die achte Verkehrshilfe für die Saale in 1938.

Die neunte Verkehrshilfe für die Saale in 1938. Die neunte Verkehrshilfe für die Saale in 1938.

Die zehnte Verkehrshilfe für die Saale in 1938. Die zehnte Verkehrshilfe für die Saale in 1938.

Berliner Börse

Table with columns for 'Aktien', 'Anleihen', 'Festverzinsliche Werte'. Lists various stocks and bonds.

Neuzeitliche Anleihen

Table with columns for 'Deutsche Anleihen', 'Festverzinsliche Werte'. Lists various bonds.

Neuzeitliche Anleihen

Table with columns for 'Deutsche Anleihen', 'Festverzinsliche Werte'. Lists various bonds.

Mitteldeutsche Börsen in Leipzig

Table with columns for 'Aktien', 'Anleihen', 'Festverzinsliche Werte'. Lists various stocks and bonds.

Neuzeitliche Anleihen

Table with columns for 'Deutsche Anleihen', 'Festverzinsliche Werte'. Lists various bonds.

Neuzeitliche Anleihen

Table with columns for 'Deutsche Anleihen', 'Festverzinsliche Werte'. Lists various bonds.

Neuzeitliche Anleihen

Table with columns for 'Deutsche Anleihen', 'Festverzinsliche Werte'. Lists various bonds.

Mitteldeutsche Börsen in Leipzig

Table with columns for 'Aktien', 'Anleihen', 'Festverzinsliche Werte'. Lists various stocks and bonds.



OPAT ROMAN VON O. HAWRANEK

Er überlegte angeknerrt, und über die Welt. Dann nahm sie wieder einen Mann: die Wundergeschichte klemmt da auch mir ersäßen.

„Das ist ja ein großer Mann, der dich liebt, wenn er erfährt, wer du bist?“ „Das kann ich dir nicht sagen...“

Da gab es keine Bräutigame zu sehen und keine architektonischen Wunder. Vielleicht wirkte das fröhliche Städtchen gerade deshalb so warm und anheimelnd.

auf. Die Sonne übermalte das Städtchen mit bunten Bildern. Aus erhabenen Zorbenen lugten Fingerringe hervor und freuten sich des warmen Lebens, das behaglich durch die Straßen wühlte.

Advertisement for 'KOKASA' medicine, claiming to cure various ailments like rheumatism and neuralgia.

Advertisement for 'Miele Staubsauger' (vacuum cleaners) and other household appliances.

Advertisement for 'Miele-Prophete' (Miele's prophets) and other services.

Advertisement for 'Verstopfung' (constipation) treatment, mentioning 'Bei 80 Jahren'.

Advertisement for 'Grundstücke' (land parcels) and 'Verkäufe' (sales).

Advertisement for 'Maschinen' (machines) and 'Zeichner' (draftsmen).

Advertisement for 'Wilmwig' (Wilmwig) and other services.

Advertisement for 'Häuser' (houses) and 'Wohnungen' (apartments).

Advertisement for 'Grundstücke' (land parcels) and 'Verkäufe' (sales).

Advertisement for 'Häuser' (houses) and 'Wohnungen' (apartments).

Advertisement for 'Häuser' (houses) and 'Wohnungen' (apartments).

Advertisement for 'Häuser' (houses) and 'Wohnungen' (apartments).

Advertisement for 'Grundstücke' (land parcels) and 'Verkäufe' (sales).

Advertisement for 'Häuser' (houses) and 'Wohnungen' (apartments).

Advertisement for 'Häuser' (houses) and 'Wohnungen' (apartments).

Advertisement for 'Häuser' (houses) and 'Wohnungen' (apartments).

Advertisement for 'Grundstücke' (land parcels) and 'Verkäufe' (sales).

Advertisement for 'Häuser' (houses) and 'Wohnungen' (apartments).

Advertisement for 'Häuser' (houses) and 'Wohnungen' (apartments).

Advertisement for 'Häuser' (houses) and 'Wohnungen' (apartments).

bewußt. In knappem Zirndiffel fand ein blühendes Mädchen vor ihm. Braune Augen blickten ihm an. Eine rote Welle ließ ihn über den weichen Hals und vergräbte im Gesicht.

"Beschönigt! Das irrite mich... Aber wie sind wir ja auch nicht fremd, mein Fräulein! Das heißt: Wenn Sie mich nicht wieder verlassen wollen..."

"Er gab sich in dieser Stunde offen zu, daß er in den letzten Tagen immer wieder an die ungenießliche Sekretäriin gedacht hatte, der er so vornehm eine zitternde Geste besetzt hatte.

"Gut, aber bitte ich schnell gefast. Denn ganz unvorbereitet war sie nicht: Dieser Abend lag dem Hotel schräg gegenüber..."

"Sie haben recht! Mit dem Glanzlicht hat eine besondere Bewandnis..."

"Einmal Kallman - ein weißes Blümchen... laut er langsam. "Ach? So etwas soll man aber nicht versagen oder verlieren, mein Herr! Sondern man muß es gut verpacken!"

Sag es. In einem Knopfloch des Mieders, das trauf die Mädchenbrust umschloß, steckte wohlverwahrt das Seidenknöpfchen.

Denn hatte Grete nicht mehr gedacht, so abfähtlich sie auch am Morgen ihm diesen Platz angemietet hatte. Unwillkürlich suchte sie es mit der Hand zu bereden.

"Das ist nun zu spät!" lachte er. "Schließlich war es Ihnen ja auch gungend gewesen - um nur Wabrheit zurückzuführen."

"Ich fand das titterlich von Ihnen", sagte sie. "Ihre Haare rauch und sagten spöttlich hinzu: 'Weiß paßt so sehr zu jeder Kleidfarbe...'"

"So, ja? Da denn für junger Herr Ober Chef nicht gefragt, woher das Blümchen kommt? Oder tragen Sie es nur - um - außer Zucht!"

"Irene liebte im Ton, und die Augen forschten in den ihren nicht ohne Dürte.

"Aber Grete sah ihn so erkannt an, daß er insgemein geneigt war, ihre Jeniur an diesem Morgen noch weiter zu verbessern..."

"Aber Grete sah ihn so erkannt an, daß er insgemein geneigt war, ihre Jeniur an diesem Morgen noch weiter zu verbessern..."

"Zum an verbinden. Sie müßen es befehlen! Ich bitte Sie sehr darum!"

"Schnell" sagte sie gleichmütig. "Auf Wiedersehen, Herr Dr. Berger!" Und schwenkte schrittlos ging sie davon.

Christoph Bergt stand still verblüfft. Die Seidenfäde machten klapp-klaup, der Kopf wehte um die glänzende Weine; in einem Schwung - das sah sehr übermäßig aus - nahm das Mädchen die Straßendecke. Verwirrung!

"Grete Zimmer hat noch ein wenig durch die Straßendecke. Ihre Haare blühten; sie hätte stehen und meinen Händen in einem Schwung..."

"Es ist das also, wenn man liebt? Eine fremde, unpassige Gewalt zwingt plötzlich jede Vernunft nieder, und man muß einen ganz grundlosen Weg in die Stadt tun. Dann sieht man sich plötzlich einem Menschen gegenüber und weiß, daß man selbstergeben unterliegt. Das ist untagbar."

"Sie haben recht! Ich habe mich nicht vorbereitet, zum mindesten nicht auf einen Schwesternreißer. Es kann doch vorübergehen - soll es sogar! Man hat Angst vor dem eigenen Mut bekommen. Er aber sagt: 'Guten Morgen!', und eine Welle blüht schlagartig in die Kehle."

"Aber Sie sind nicht im Traum gekommen. Ich ertrage, den Schein meiner Schwärze anzusehen und mich nicht einmischen. Es glaubt, daß Seidenknöpfchen einem hinterhältigen Mädchen geschenkt zu haben. Ich aber bin Grete Zimmer - lieber Dr. Berger!"

"Sie tat einen tiefen Atemzug. Sie: Deshalb hat ich dann so sicher und - froh! Nächstes fragte sie noch heute deinen Freund Ludwig nach der - Sekretäriin?"

"Sie suchte sich die Unterhaltung vor für Wort zurückzuführen. Sie hätte den Tonfall seiner Stimme; kein scharfes Gesicht mit den forschenden Augen hand...

vor ihr. Nächstes ist er auch verzerrt vor dem lach das nächste Mal gar nicht an?

"Sofort liegt siehin in ihr auf, und dann ist ihr gleichzeitig ganz klar, daß die Seidenfäden tief tief sich lösen werden konnte..."

"Rein: Das ist nicht wahr! Das ist Ewigkeit! - nur ich kein Gesicht schon lange, lange verzerrt... keine Stimme konnte ich hören, ehe er eine Rede sprach..."

"Rein: Das ist nicht wahr! Das ist Ewigkeit! - nur ich kein Gesicht schon lange, lange verzerrt... keine Stimme konnte ich hören, ehe er eine Rede sprach..."

nehmen, um nur so zu sein, wie ich sonst bin... (Fortsetzung folgt.)

Seitene Moment-Aufnahmen



Ein Modellenkeller: Bitte, einen Entschl...

Familien-Anzeigen advertisement for Richard Jähnisch, including contact info and a small portrait.

Albin Recknagel advertisement for a mechanical business, listing services and location.

Richard Flemming advertisement for eyeglasses and optical services.

Kraft durch Freude advertisement for a social club in Kreis Halle-Stadt.

Ureins-Nachrichten advertisement for a health-related service.

Hämorrhoiden advertisement with a cross symbol and medical details.

Zurück Dr. med. Lahmann advertisement for medical services.

Bleyle advertisement for eye treatment services.

Gardiner advertisement for clothing and fabrics.

HN-Kleinanzeigen advertisement for lost items and other notices.

Zurück Dr. Schmidt advertisement for medical services.

Zurück Dr. Werner Schumann advertisement for medical services.

Zurück Augenarzt Dr. Berger advertisement for eye care.

Welcher Baumeister advertisement for construction services.

Reisen auf deutschen Schiffen advertisement for travel services.

Wichtig advertisement for a business or organization.

Bäbchen strahlt am ganzen Gesicht advertisement for baby products.

Pelz-Jacken und Hänger advertisement for fur clothing, including an image of a fur coat.